



**Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V.
im Rat der Stadt Köln**

An den
Vorsitzenden des
Rates

Telefon: 0221 / 221 – 9 15 12

Herrn
Oberbürgermeister Fritz Schramma

Telefax: 0221 / 221 – 9 15 15

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 13.08.2008

AN/1594/2008

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	28.08.2008

Preisermäßigung für die Nutzung der KVB

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schramma,

die Fraktion pro Köln bittet Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen:

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln fordert die KVB auf, Rentnern die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel mit einer Preisermäßigung von 20 Prozent zu ermöglichen.

Begründung:

Die hohe Inflation führt derzeit Jahr für Jahr faktisch zu einer Rentenkürzung. Viele ältere Kölner können sich die Nutzung der KVB deshalb kaum noch leisten.

Die ältere Generation hat Deutschland nach dem Krieg wieder aufgebaut und mit ihrer Lebensleistung die Grundlagen für den Wohlstand der Jüngeren gelegt. Sie verdient es nicht, von der Politik als lästiger Bittsteller behandelt und finanziell ausgeblutet zu werden. Längst haben die Rentner einen erheblichen Teil ihrer Kaufkraft eingebüßt. Sie werden um die Früchte ihrer jahrzehntelangen Zahlungen in die Rentenkassen betrogen. Dieser breit angelegte Volksbetrug muß ein Ende haben!

Der Köln Rat ist aufgerufen, einen Beitrag dazu zu leisten, daß die Kölner Rentner mobil bleiben und auch künftig am öffentlichen Leben teilhaben können.

gez. Rouhs

